

# iPad Haftung bei Beschädigung

Beitrag von „BlackandGold“ vom 12. Juni 2023 22:18

## [Zitat von Websheriff](#)

Wie das läuft, kann ich dir nur begrenzt sagen. In der letzten Woche waren eigene Dateien zu sichern, da die Geräte wohl zentral verändert werden sollten. Ob da nun MDM ne Rolle spielt, kann ich nicht sagen.

Klingt nach MDM.

## [Zitat von plattypus](#)

An der IGS in Niedersachsen läuft das so, daß man gezwungen ist ein ganz spezielles iPad (das Modell wird genau benannt) zu kaufen. Dies kann man „einfach“ über den Servicedienstleister der Schule tun oder auch gnädigerweise anderweitig besorgen. Wobei es nicht gerne gesehen wird, wenn man die Geräte privat bei Amazon und Co. schießt und eben nicht über die Schule bezieht.

Wir haben das Gerät privat anderweitig gekauft, weil es da am Ende 150€ günstiger war, als wenn wir es über die Schule bezogen hätten.

Selbstverständlich mußten wir in der Folge das private Gerät abgeben, damit die Schule es verdongeln konnte... MDM halt.

Und ja, die IGS ist eine staatliche Schule.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass in Niedersachsen die DSGVO genauso gilt wie in NRW.

Die LDI NRW sieht das nicht sooo entspannt:

<https://blog.werth-it.de/2023/01/20/byo...tsvorschriften/>

Vgl. auch Seiten 13/14 hier: [https://www.ldi.nrw.de/system/files/m...\\_2022-10-25.pdf](https://www.ldi.nrw.de/system/files/m..._2022-10-25.pdf)

Sprich, eine Meldung an die zuständige LDI könnte da durchaus Staub aufwirbeln. Und ist vielleicht nötig, ich halte dieses Vorgehen für gelinde gesagt skandalös. Und das obwohl ich sehr gerne Apple verwende.